

Bobby-Cars begeistern die Kita-Kinder

Raiffeisenbank unterstützt Einrichtung in Radelübbe

Silke Roß

BANDENITZ Für Gustav ist die Sache sofort klar. Gemeinsam mit Hugo und Moritz kapern die Zweijährigen sofort die Bobby-Cars, die Liane Nitz und Matthias Schmidt von der Raiffeisenbank in die Räume der Mäusegruppe in der Kita „Zwergenland“ im Bandenitzer Ortsteil Radelübbe tragen. Insgesamt acht Fahrzeuge, zwei Anhänger und eine Tankstelle umfasst die Spende, die die Bank der Kita zugedacht hat.

Dabei hatten die Kinder Glück, denn eigentlich erreichte die Bewerbung im Rahmen der Aktion „Spielen, aber sicher“ die Hagenower Filiale der Raiffeisenbank zu spät. „Wir haben dann aber überlegt, dass wir auch die Bandenitzer Kinder noch mit Spielzeugen unterstützen wollen“, erzählt Matthias Schmidt. Immerhin sei die Bank schon lange in der Region beheimatet und fühle sich vor allem dem ländlichen Raum verbunden. Rund 60 000 Euro habe die Bank im vergangenen Jahr an gemeinnützige Einrichtungen gespendet.

„Viele unserer Mitarbeiter sind Eltern von kleinen und großen Kindern, insofern wissen wir um die Nöte guter Kinderbetreuung“, beschreibt Liane Nitz die Motivation des Finanzunternehmens. Das Gebäude der Kita „Zwergenland“ ist noch relativ neu, aber in dem Dorf gab es schon immer einen Kindergarten, berichtet Bürgermeister Dietrich Groth, der ebenfalls eine Geldspende der Gemeinde im Gepäck hatte. Bereits seit 1950 sind die Dörfer Bandenitz, Besendorf und Radelübbe zur Gemeinde Bandenitz zusammengeschlossen.



JOLEEN, MORITZ UND HUGO (V.L.) SIND VON DEN NEUEN FAHRZEUGEN ABSOLUT BEGEISTERT. SILKE ROSS